

A 44: Wie kann ich das Trübwerden meiner inneren, geistigen Lichtwerte noch besser verstehen lernen, das sich in meinem Himmel vollzog - im Berücksichtigen meiner heutigen Seele? (Seite 26)

Kind Gottes, gemeinsam wollen wir erneut versuchen, ein Mehrverstehen über das geschriebene Wort aufzubauen, das geistige Bewusstsein dadurch rege zu halten und weiter zu öffnen, das letztendlich ein geistiges, individuelles Erkennen möglich macht. Das „Trübwerden“ - verursacht durch dein freiwillliches Denken, das nicht an die Ordnung Gottes angelehnt war, die ersten Lieblosigkeiten dir selbst gegenüber -, umfing deine inneren Lichtwerte, und auch dein Geistleib spiegelte mehr und mehr deine Veränderung gegenüber der Ordnung Gottes wider.

Deine gesamte sich verändernde Erscheinung und Ausstrahlung fiel auf und hob sich ab von den Gott treugebliebenen Himmelsgeistern.

Kind Gottes, du weißt von der Für- und Vorsorge deiner göttlichen Eltern, die so weit reicht, dass Gott - bei deiner Entstehung in Ihm - dein ewiges Lebenslicht mit allen Kräften ausgestattet hat, die du für dein ewiges Leben benötigst.

Er berücksichtigte in seiner Gabe deiner Lichtwerte auch, dass du aus seiner ewigen Ordnung fortgehen könntest. Es ist dir möglich, weil du über freie Willenskräfte verfügst - die ebenfalls deinen inneren Lichtwerten zugrunde liegen.

Unter deinen von Gott gegebenen Lichtwerten ist eine Ordnungskraft zu finden, die bei deinem Fortgehen aus der göttlichen Ordnung immer mehr in die Wirkungen tritt. Diese ordnende Kraft sorgt dafür, dass alle entstehenden Trübungen, Verschattungen und Schatten ihren von Gott bestimmten Platz einnehmen.

Die ordnende Kraft, du kannst sie Seelenkraft nennen, zieht alles an sich, was dem Ewigen in dir nicht angehört.

Sie gibt deinen Lieblosigkeiten vorübergehend „Heimat“ in dir: Die gesammelten lieblosen Kräfte in ihrer „Seelenheimat“ - deine Seele umfängt das geistige Leben in dir.

Die Seele mit ihrem Aufgabenbereich ist jetzt die äußere Schicht deines Geistes. Die Seele mit ihrer Last und deren Entsprechungen kann wiederum alle voll-, halb- und teilmateriellen Körperhüllen um sich legen und über eine bestimmte Zeit fest verbunden tragen, der Reinigung, der Läuterung und der Wiedergutmachung wegen.

Kind Gottes, ich mache dir deine geistige Ordnung bewusst im Leben einer Welt, das die lieblosen Lasten - die „Laster“ der tragenden Seelen - vorwiegend in Anspruch nimmt.

Das innewohnende geistige Leben der Menschen - wenn es Gott wieder bejaht - hat mehr und mehr die Möglichkeit, lichtbringend zu leben.

Wenn die Menscheister sich ihrer Lieblosigkeiten nicht bedienen und stattdessen ihre Liebe leben lassen, dann entsteht Lichtvermehrung, Lichtstärkung.

Jesus Christus brachte mit den Liebesanweisungen an die vorhandene Liebe in den Menschen den Menscheistern die Möglichkeit, ein anhaltendes licht- und liebevolleres Leben leben zu können - trotz ihrer Seelenlasten.

Die nicht benutzten Lieblosigkeiten eines jeden Menscheistes werden an Kraft immer mehr verlieren.

Die Liebe wird durch das christliche Verhalten unter den Menscheistern immer kraftvoller werden und die Stärke gewinnen, um die schwach gewordenen Kräfte der Lieblosigkeit in das verzeihende Licht aufzunehmen und umzuwandeln.

Die Seelen werden somit von ihren Lasten immer mehr befreit und durchlässig für das Leben der Geister mit ihren ewigen Lichtwerten.

Mögen alle aus der ewigen Ordnung Gottes gegangenen Geister den Wert der ordnenden Seelenkräfte erkennen, die Barmherzigkeit Gottes erkennen, die - weise und gerecht - vor Ewigkeiten vorsorglich das Fortgehen aus der ewigen Ordnung der Himmel in den Gaben der Lichtwerte berücksichtigte.

Auch in deine Lichtwerte, Kind Gottes, wurde diese Ordnungskraft für deinen eventuellen Fortgang zugrunde gelegt.